



Wenn Expertise politisch wird: Verantwortung und Selbstbegrenzung wissenschaftlicher Beratung

Die Lebenswirklichkeit im komplexen Feld der Schwangerenberatung

in Kooperation mit Donum Vitae e.V.

Mittwoch, 26. November 2025 | 19:00 – 20:30 Uhr

Kooperatur am Münsterplatz | Freiburg im Breisgau
VA-Nr.: B79-251126-1

Der Fall Frauke Brosius-Gersdorff zeigt, wie herausfordernd es ist, wissenschaftliche Expertise in gesellschaftlichen Debatten angemessen zu verorten. Ethikberatung erfordert mehr als Schlagworte oder klare Positionierungen; wissenschaftliche Beratung muss souverän die Grenzen zu Aktivismus und öffentlicher Inszenierung wahren und zugleich eine lernbereite, selbstkritische Haltung einnehmen – wohl wissend, dass es nicht immer einfach ist, diesen Spagat zu meistern und den unterschiedlichen Erwartungen gerecht zu werden.

Der Abend zeigt Chancen und Grenzen verantwortungsvoller Beratung bei sensiblen Themen wie Abtreibung und Schwangerschaftskonfliktberatung auf.

Wie sieht die Lebenswirklichkeit jenseits gesetzlicher Vorgaben im Beratungsalltag wirklich aus?

Prof. Alexis Fritz ist Inhaber des Lehrstuhls für Moraltheologie an der Uni Freiburg. Der gebürtige Österreicher war davor Prof. für Moraltheologie in Eichstätt und leitete die Arbeitsstelle Theologie und Ethik des Deutschen Caritasverbandes. In dieser Funktion wirkte er mit an nationalen und internationalen Initiativen und Themenstellungen aus den Bereichen Sozial- und Biopolitik. Zu den Forschungsschwerpunkten von Professor Fritz gehören unter anderem der Bereich Gesundheitsversorgung und Verteilungsgerechtigkeit, ethische Entscheidungsprozesse in Organisationen sowie eine Ethik der Algorithmen.

Carola Basten, Dipl. Soz.-Arb. (FH), ist langjährige Beraterin für donum vitae e.V.. In dieser Funktion unterstützt Sie Hilfesuchende als Schwangerschaftskonfliktberaterin. Darüber hinaus ist Sie qualifiziert in Marte Meo-Supervision und als Therapeutin, als Systemische Beraterin und Coachin sowie in PEKIP-Gruppenleitungen.

Programmänderungen vorbehalten

Konzeption: Clemens Huemerlehner, Dr. Ricarda Bons

Tagungsleitung: Clemens Huemerlehner, Dr. Ricarda Bons

Anmeldung: Der Eintritt ist frei.
Wir bitten um Anmeldung über kas-suedbaden@kas.de oder
<https://www.kas.de/de/web/suedbaden>

Organisation: Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Regionalbüro Südbaden

Schusterstraße 34-36 | 79098 Freiburg im Breisgau
T +49 761 / 15 64 80 70 | F +49 761 / 15 64 80 79
kas-suedbaden@kas.de

Seite 3/3

donum vitae Region Freiburg e.V.

Leopoldring 7 | 79098 Freiburg
Telefon 0761 202 30 96 | Telefax 0761 1562869
donum-vitae-freiburg@t-online.de
<https://donum-vitae-freiburg.de/>

Veranstaltungsstätte: Kooperatur Freiburg
Münsterplatz 36 A
79098 Freiburg

Feedback: kas-suedbaden@kas.de

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Bildmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung.